

# Campus HD

1007

++++ Informieren vor Ort: Studentenwerk berät zur Studienfinanzierung +++++ Radio einschalten: radioaktiv auf Sendung +++++ Tanzen, turnen, Theater spielen: Workshops im Wintersemester +++++ Feiern bis in die Morgenstunden: Marstallparty im Doppelpack +++++ Gesund und günstig essen: Der Mensa-Speiseplan für Oktober

# So erreichen Sie uns

## Information & Beratung

### InfoCenter Triplex-Mensa

am Universitätsplatz  
Mo - Do 9.00 - 16.00 Uhr  
Fr 9.00 - 14.00 Uhr

### InfoCenter Zentralmensa

INF 304  
Mo - Do 11.00 - 18.00 Uhr  
Fr 11.00 - 15.00 Uhr  
bis 14.10.2007:  
Mo - Fr 11.00 - 14.30 Uhr

### InfoCafé International – ICI

Triplex-Mensa am Universitätsplatz,  
Zugang auch über die Sandgasse)  
Mo - Do 10.00 - 15.00 Uhr  
Fr 10.00 - 14.00 Uhr

## Studentisches Wohnen

Marstallhof 1, 1. OG  
69117 Heidelberg  
Tel: 06221. 54 27 06  
E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de  
Mi 12.30 - 15.30 Uhr  
Fr 9.00 - 12.00 Uhr

## Studienfinanzierung

Marstallhof 3  
69117 Heidelberg  
(Zugang über Treppe neben dem Eingang  
zur zeughaus-Mensa)

### BAföG

Tel: 06221. 54 37 31  
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde  
Mo + Di 10.00 - 15.00 Uhr  
Do 10.00 - 17.30 Uhr  
Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Sachbearbeiter-Sprechstunde  
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Kurzberatung InfoCenter Zentralmensa  
Mo - Mi 11.00 - 15.00 Uhr

### KfW-Studienkredit

Tel: 06221. 54 37 34  
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de  
Mo - Do 10.00 - 12.00 Uhr

## Psychotherapeutische Beratungsstelle (PBS)

Gartenstraße 2  
69115 Heidelberg  
Tel: 06221. 54 37 50  
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung:  
Mo - Do 8.30 - 12.00 Uhr und  
13.00 - 15.00 Uhr  
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde  
(ohne Voranmeldung):  
Mo - Fr 11.00 - 12.00 Uhr

## Studieren mit Kind

Ulrike Hollerbach  
(Leiterin Kita Humboldtstraße)  
Humboldtstraße 21  
69120 Heidelberg  
Tel: 06221. 58 55 15  
E-Mail: kita@stw.uni-heidelberg.de

Auskunft und Beratung  
Mi 15.00 - 18.00 Uhr  
Fr 9.00 - 12.00 Uhr und n. V.

Erika Grädler  
(Leiterin Krabbelstube Humboldtstraße)  
Humboldtstraße 19  
69120 Heidelberg  
Tel: 06221. 41 16 85

Gisela Michael  
(Leiterin Kinderkrippe und Kinderhaus der  
Universität)  
INF 685  
69120 Heidelberg  
Tel: 06221. 98 52 52

Regina Ungerer  
(Leiterin Kita INF 159)  
INF 159  
69120 Heidelberg  
Tel: 06221. 54 60 19

## Rechtsberatung

Marstallhof 1, EG Zi. 003  
69117 Heidelberg  
Di 14.30 - 16.00 Uhr

## Sozialberatung

Inge Rehling  
Studihaus  
Marstallhof 5, DG  
69117 Heidelberg  
Tel: 06221. 54 35 39  
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

## Kultur

Jennifer Weisz  
Marstallhof 1  
69117 Heidelberg  
Tel. 06221. 54 35 80  
E-Mail: kultur@stw.uni-heidelberg.de

## Studentenbücherei

Claus Schmidt  
Schulgasse 6, 2.OG  
Gebäude des Philosophischen Seminars  
69117 Heidelberg  
Mo - Do 13.00 - 17.00 Uhr  
Fr 10.00 - 13.00 Uhr

## Raumvergabe Studihaus

Bianca Fasiello  
Marstallhof 1  
69117 Heidelberg  
Tel. 06221. 54 26 57  
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

## Veranstaltungen INF

Andreas Krauth  
INF 304  
69120 Heidelberg  
Tel. 06221. 54 46 60  
E-Mail: sp@stw.uni-heidelberg.de



## Inhalt

---

So erreichen Sie uns	2
Editorial / Inhalt / Impressum	3

### lesezeit 4/5

Zeit ist Geld – Mehr oder weniger  
Beratung zur Studienfinanzierung

Reihe Studentische Initiativen: radioaktiv  
„Wer einmal am Mikro saß, will nie wieder weg“

### mahlzeit 6/7/8

Der Mensa-Speiseplan für Oktober  
zum Herausnehmen

Öffnungszeiten der Mensen und Cafés

### servicezeit 9

Rund-Um-Service für Studierende

Von frisch gepresstem Saft bis Tequila Sunrise

Experimentierfreudige Kita-Kinder

### auszeit 10/11

Kultur beim Studentenwerk

Tanzen, turnen, Theater spielen – Workshops im WS

Kunst im Klimawandel – Ausstellung

Buchtipps aus der Studentenbücherei

Veranstaltungen im Oktober – Der Überblick

## Impressum Campus HD

Ausgabe 10/07, Auflage: 10.000

Herausgeber: Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin)  
Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studentenwerk.uni-heidelberg.de

Redaktion: Sarah Wüst (V.i.S.d.P.), Tel. 06221. 54 26 44, pr@stw.uni-heidelberg.de

Redaktionelle Mitarbeit: Meike Hummerich (mh)

Layout-Konzept: Silvia Brandmeier, silbran@silbran.de

Gesamtherstellung: DER PLAN OHG, www.derplan-online.de

Fotos und Abbildungen: Studentenwerk Heidelberg, istockphoto.com, fotolia.de

Campus HD wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen  
des Studentenwerks kostenlos verteilt.

boomerang – eine Marke der United Ambient Media AG unterstützt den Druck  
des Magazins. boomerang, Theodorstr. 42-90, Haus 6a, 22761 Hamburg,  
Tel. 040. 31 99 20 25, www.boomerang.de.



## Liebe Leserin, lieber Leser,

Herzlich willkommen zum Wintersemester 2007/2008!

Die erste Ausgabe von Campus HD widmet sich dem wichtigen Thema Studienfinanzierung. Seit Einführung der Studiengebühren gilt einmal mehr: Zeit ist Geld. Informieren Sie sich bei uns, welche Möglichkeiten es gibt, ihr Studium zu finanzieren!

In *mahlzeit* erfahren Sie, was im Oktober im Zeughaus, in der Triplex-Mensa und in der Zentralmensa auf dem Speiseplan steht. In den Rubriken *servicezeit* und *auszeit* finden Sie Informationen rund um den Campus: welche Angebote das Studentenwerk für Sie bereithält und welche Veranstaltungen Sie nicht verpassen sollten – zum Beispiel die legendäre Marstallparty! Im Oktober starten neue Workshops im Studihaus – schauen Sie auf Seite 10 nach, ob etwas für Sie dabei ist!

Wir danken allen, die sich die Zeit genommen haben, den Fragebogen für unser neues Magazin auszufüllen – jetzt können wir besser einschätzen, welche Themen Sie interessieren. Anregungen, Fragen und Kritik sind jederzeit willkommen, schicken Sie uns eine E-Mail an [CampusHD@stw.uni-heidelberg.de](mailto:CampusHD@stw.uni-heidelberg.de).

Bei allem Studieren - vergessen Sie nicht, sich ab und zu eine Auszeit zu nehmen! Dazu raten auch die studentischen Coaches am Psychologischen Institut. Lesen Sie mehr über das spannende Projekt „student2student-coaching“ in der nächsten Ausgabe von Campus HD.

Einen guten Start wünscht Ihnen

**Ulrike Leiblein**  
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg



## Zeit ist Geld – Mehr oder weniger

In Zeiten von Studiengebühren und niedrigen BAföG-Sätzen bietet das Studentenwerk Heidelberg umfassende Beratung zur Studienfinanzierung

Damit Studierende nach dem Studium nicht vor einem Berg Schulden stehen, bietet das Studentenwerk Heidelberg umfassende individuelle Beratung. Abhängig von der persönlichen Situation und Lebensplanung wird sorgfältig geprüft, welche Art der Finanzierung sinnvoll ist.

### BAföG

Die günstigste Möglichkeit, sein Studium zu finanzieren, ist nach wie vor das BAföG: Die Hälfte der Förderung gibt der Staat als Zuschuss, die andere Hälfte – maximal 10.000 Euro – muss nach dem Studium zurückgezahlt werden. Vorteil: Hierfür fallen keine Zinsen an. Wer das Geld auf einmal zahlt oder einen besonders guten Abschluss macht, bekommt weitere Nachlässe. „Günstiger kommt man im Studium nicht an Geld“, so die Leiterin der Abteilung Studienfinanzierung Helga Abt-Schmidt. „Auch für kleinere Beträge lohnt sich die Mühe, einen Antrag zu stellen. Selbst wenn man nur 50 Euro monatliche Förderung bekommen sollte, addiert sich dies auf 600 Euro im Jahr – genug um Studiengebühren und Studentenwerksbeitrag für ein Semester zu begleichen.“ Studierende sollten es deshalb nicht unversucht lassen, ihren Anspruch auf Förderung abzuklären. So kann z. B. auch trotz eigenem Einkommen noch ein Teilleistungsanspruch bestehen.

Hierfür sind verschiedene Voraussetzungen zu erfüllen: Studierende müssen bei Studienbeginn unter 30 Jahre alt und im Erststudium sein. Ausnahmen werden nur unter bestimmten Voraussetzungen gemacht. Für eine erste Beratung beim Studentenwerk sollte man den Steuerbescheid des vorletzten Kalenderjahres, Matrikelnummer und Lebenslauf mitbringen.

BAföG muss jedes Studienjahr neu beantragt werden. Nach dem vierten Semester ist die Bestätigung der Studienleistung durch die Hochschule fällig. Der erstmalige Studienfachwechsel ist bis zum Ende des zweiten Semesters problemlos, ab Beginn des dritten Semesters wird ein Wechsel jedoch schwierig (persönliches Gespräch beim Amt für Ausbildungsförderung!). Nach vier Semestern ist die fortlaufende Förderung nur möglich, wenn ein „unabweisbarer Grund“ – so das Gesetz – für den Wechsel vorliegt: Klassisches Beispiel hierfür ist das amputierte Bein beim Sportstudenten.

Eine Liste mit den häufigsten Fragen und Antworten zum BAföG gibt es auf der Webseite des Studentenwerks.

### Darlehen der KfW-Bank

Der Studienkredit der Kreditanstalt für Wiederaufbau gewährt Studierenden im Erststudium und unter 31 Jahren für maximal sieben Jahre zwischen 100 bis 650 Euro monatlich. Der Nominalzinssatz liegt zurzeit bei 6,29 Prozent. Sechs bis spätestens 23 Monate nach Ende des Studiums muss mit der Rückzahlung begonnen werden, maximal auf 25 Jahre gestreckt. Unter [www.kfw-foerderbank.de](http://www.kfw-foerderbank.de) können sich Interessierte ein Vertragsangebot zusammenstellen und mit den erforderlichen Nachweisen zur Beratung des Studentenwerks kommen. Die Abteilung für Studienfinanzierung vermittelt Kredite.

Der KfW-Bildungskredit ist für höhere Semester gedacht: Nach bestandener Zwischenprüfung wird Studierenden unter 36 Jahren für zwei Jahre ein Kredit von maximal 300 Euro im Monat zu einem niedrigen Zinssatz (zurzeit 5,1 Prozent) gewährt. Beide Studiendarlehen sind unabhängig von Einkommen und Vermögen.

Wer ein Darlehen aufnimmt, geht eine langfristige finanzielle Verpflichtung ein. „Im Zweifelsfall sollte man seinen Bedarf lieber knapp kalkulieren, um nicht unnötig hohe Zinsen zu zahlen“, rät Helga Abt-Schmidt.

### Weitere Finanzierungshilfen

Zur Finanzierung der Studiengebühren bietet die L-Bank Baden-Württemberg ein einkommensunabhängiges Darlehen an. Informationen finden Sie unter [www.l-bank.de](http://www.l-bank.de). Im Einzelfall gewährt das Studentenwerk bedürftigen Studierenden ein zinsloses Examensdarlehen, wenn sie ihr Studium in den nächsten sechs Monaten abschließen.

Stipendien gibt es von Unternehmen, Kirchen, Parteien und Stiftungen. Soziale Bedürftigkeit, Begabung und soziales oder politisches Engagement können ausschlaggebend für die Vergabe sein. Weitere Informationen auch für Studierende aus dem Ausland finden sich auf der Homepage des Studentenwerks! ■

Meike Hummerich

# Was kostet das Studentenleben?

In Heidelberg braucht ein Studierender nach der Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks zwischen 700 und 750 Euro im Monat. Ein Großteil dieser Summe, durchschnittlich 210 bis 330 Euro, geht für Miete drauf, die Ausgaben für Essen liegen zwischen 140 und 180



Euro. Von den restlichen 240 Euro müssen Kleidung, Krankenversicherung, Telefon, Funk- und Fernsehen, öffentlicher Nahverkehr und Lernmittel bezahlt werden. Seit diesem Jahr kommen noch die Studiengebühren dazu: Zusammen mit den Beiträgen für Studentenwerk und Verwaltung sind das knapp hundert Euro im Monat.

Laut Sozialerhebung müssen rund ein Viertel der Studierenden in Deutschland mit 600 Euro im Monat auskommen. Der BAföG-Höchstsatz für das Regelstudium liegt bei 585 Euro. Familiengerichte legen

## Informationen:

Studentenwerk Heidelberg  
Studienfinanzierung / BAföG-Amt  
(Kontakt Daten und Sprechzeiten auf Seite 2)  
[www.studentenwerk.uni-heidelberg.de](http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de)

Gebührenfreie Hotline des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Deutschen Studentenwerks:  
Tel: 0800-223 63 41

## Links zum Thema:

[www.bafoeg.bmbf.de](http://www.bafoeg.bmbf.de)      [www.kfw-foerderbank.de](http://www.kfw-foerderbank.de)  
[www.l-bank.de](http://www.l-bank.de)      [www.bildungskredit.de](http://www.bildungskredit.de)  
[www.stiftungsindex.de](http://www.stiftungsindex.de)      [www.begabtenfoerderungswerke.de](http://www.begabtenfoerderungswerke.de)

den Orientierungswert für den studentischen Bedarf etwas höher an – derzeit bei 640 Euro. Kein Wunder also, dass rund 65 Prozent aller Studierenden während der Vorlesungszeit oder in den Semesterferien jobben.

Um den BAföG-Satz an die allgemeine Preis- und Einkommensentwicklung anzupassen, soll das Bundesministerium für Bildung und Forschung zum Wintersemester 2008/09 acht Prozent mehr Geld erhalten. Die Einzelheiten zur 22. BAföG-Novelle werden diesen Herbst im Bundestag beraten. Zumindest die so genannten Freibeträge, die Studierende nebenher verdienen dürfen, ohne dass das BAföG gekürzt wird, könnten erhöht werden. Das Deutsche Studentenwerk kritisiert diese Maßnahmen als unzureichend. (mh) ■

## Reihe Studentische Initiativen: radioaktiv

# "Wer einmal am Mikro saß, will nie wieder weg"

Neues rund ums Studentenleben und ein abwechslungsreiches Musikprogramm: radioaktiv sticht aus dem Einheitsgedudel vieler Sender heraus. In den Studios in Heidelberg und Mannheim sind ausschließlich Studierende on air. „radioaktiv ist ein Ausbildungsradio, mitmachen kann prinzipiell jeder“, erklärt Andreas Frank, der seit gut zwei Jahren dabei ist. In Workshops lernen die Nachwuchs-Radiomacher von den „alten Hasen“, wie man einen Beitrag aufbaut, Interviews führt und radiotaugliche Texte verfasst. Sobald sie auch mit der Studioteknik vertraut sind, steht der ersten selbst moderierten Sendung nichts mehr im Weg.

„Wer neu ist, wird von Anfang an eingebunden“, erzählt Eric Weissmann, der im Sommer den Posten des Heidelberger Chefredakteurs von Andreas Frank übernommen hat. „radioaktiv bietet viel Freiraum für neue Sendekonzepte“, so die beiden Studenten. Das Programm wird vor jedem Semester im Plenum

festgelegt. Zur Institution ist der „Campuswecker“ geworden, der mit Musik, Infos aus den Hochschulen, Veranstaltungstipps, Nachrichten und dem Mensa-Speiseplan die Kommilitonen aus dem Bett holt. Am Mikro sitzt jeden Morgen ein anderes Moderatorduo, Abwechslung ist garantiert.

Abwechslung und Vielfalt lautet auch die Devise bei der Musikauswahl. Auf den aktuellen Nummer-Eins-Hit folgt schon mal der Song einer unbekannteren irischen Punkband. Das Campusradio will sich vom Mainstream abheben und alternativer Musik ein Forum bieten. Im „Sprachlabor“ läuft Hip-Hop aus Deutschland und Europa, klassische Musik kommt in der „Primetime“ zum Zug.

Fest im Programm ist auch das Heidelberger Hochschulmagazin „Heilife“, mit Berichten und Interviews, Veranstaltungs- und Kinotipps. Spitzensport der Region ist auf der „Ersatzbank“ zu Hause, in „Filmtöne“ stellt die Kulturredaktion neue Kinofilme und

Filmmusik vor. Wer bei „Hyperaktiv“ einschaltet, erfährt alles über Studentenpartys, Theaterpremierer und Konzerte. Es gibt Sendungen für Politikinteressierte, Literaturliebhaber und Reisefreaks.

Bei radioaktiv ist der Name Programm: „Wenn du dabei bist, bist du aktiv“, beschreibt Eric Weissmann das Engagement der 40 Radiomacher, die zum harten Kern gehören. Insgesamt arbeiten rund 80 Studierende aller Fachrichtungen mit. Antriebsfeder ist für viele die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Berufsfeld Medien zu sammeln. Mitunter öffnet die Mitarbeit beim Campusradio die Tür zu einem Job: Ein ehemaliger Radioaktiver arbeitet heute bei „Das Ding“.

Was macht die Mitarbeit bei radioaktiv besonders? Die Redakteure haben Gelegenheit, hinter die Kulissen zu blicken – sei es bei der EU-Bildungsministerkonferenz oder bei einem Auftritt von Mundstuh. „Unser Studio ist wie eine Riesen-WG. Man trifft dort immer jemanden“, so Eric



Weissmann. „Und man lernt, auf Leute zuzugehen. Anfängliche Hemmungen beim Moderieren sind schnell verfliegen“, ergänzt Andreas Frank. „Wer einmal am Mikro saß, will meistens nie wieder weg.“ ■

**Mitmachen:** Einfach bei den wöchentlichen Redaktionssitzungen im Lesecafé im Marstallhof vorbeischauchen oder eine E-Mail schicken

**Reinhören:** UKW 105,4 in HD / 89,6 in MA. Sendeplan, Neuigkeiten, Podcast, Livestream unter [www.radioaktiv.org](http://www.radioaktiv.org)

## Oktober 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO 01</b>	Möhrentopf mit Lauch, Kartoffeln und Schinkenwürfeln, Brötchen, Fruchtojoghurt 2,05   3,10   5,15	Suppe, Krautspätzle mit Zwiebelschmelze, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Geflügelsteak mit Sahnechampignons 1,55   2,30   3,85	Gemüseris-Pfanne mit Feta 1,25   1,85   3,10 	Suppe, Butterreis, Fingeröhren, Bauernspätzle, Blattsalate, Kartoffelkroketten, Milchreis mit roter Grütze 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI 02</b>	Suppe, Spaghetti Bolognese, Reibekäse, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, 1 Armer Ritter, Vanillesauce, Pflaumenkompott, Milkariegel oder Salat 2,05   3,10   5,15 	Gefüllte Paprikaschote, Tomatensauce 1,45   2,15   3,60	Broccoli-Klößchen auf Tomatenspaghetti, Parmesan 1,75   2,65   4,40 	Suppe, Paprikareis, Spaghetti, Maisgemüse, Brückenpfeilerkartoffeln, Salat der Saison, Weißkrautsalat, 2 halbe Birnen 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI 03</b>	<i>Feiertag – geschlossen</i>				
<b>DO 04</b>	Suppe, Jägerpfanne, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Paprikapfanne auf Nudeln, Parmesan, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Geflügel-Zigeunerspieß 1,65   2,45   4,10	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt Dip 1,55   2,30   3,85 	Suppe, Bandnudeln, Kräuterreis, Balkangemüse, Blattsalate, Pommes frites, Rotkrautsalat, Bananencreme 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR 05</b>	Suppe, französisches Rinder ragout, Butterreis, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Ravioli, Gorgonzolasauce, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Alaska-Seelachsfilet paniert, Remouladensauce 1,45   2,15   3,60	2 Polentaschnitten gefüllt, Tomatenconccassé 1,35   2,00   3,35 	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Blumenkohl, Schwenkkartoffeln, Blattsalate, Schokopudding 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

## Oktober 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO 08</b>	Suppe, Hacksteak, Pfefferrahmsauce, Spätzle, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Broccoli in Rahm auf Bandnudeln, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Käsespätzle mit Schinkenwürfeln, Röstzwiebeln 1,55   2,30   3,85	1 Grieß-Käse-Schnitte, Schnittlauchsauce 1,65   2,45   4,10 	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Broccoligemüse, Obst, Blattsalate, Karottensalat, Pfirsichvanillecreme 0,20   0,30   0,50
<b>DI 09</b>	Suppe, Hausgemachte Bratwurst, Senf, Pommes Frites, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Kaiserschmarrn, Vanillesauce, Pflaumenkompott, Milkariegel oder Salat 2,05   3,10   5,15 	Hähnchen-Nuggets, Sauce Bernaise 1,55   2,30   3,85	2 Kartoffeltaschen mit Frischkäse und Kräutern, Tomatenconccassé 1,35   2,00   3,35 	Suppe, Bunte Nudeln, Tomatenreis, Ratatouille, Amerikanischer Krautsalat, Pommes frites, Salat der Saison, Obst, Kirschenkompott 0,20   0,30   0,50
<b>MI 10</b>	Suppe, 2 Fischfilet im Backteig, Tomatensauce, Reis, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Spätzle-Pilz-Gemüsepfanne, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Lammgeschnetzeltes Provencal 1,55   2,30   3,85	Pfälzer Schupfnudelpfanne mit Sauerkraut 1,35   2,00   3,35 	Suppe, Kräuterreis, Rote Bete-Salat, Spirelli, Obst, Grünes Bohnengemüse, Blattsalate, Kartoffelrösti, Moccacreme mit Baiser 0,20   0,30   0,50
<b>DO 11</b>	Suppe, Spaghetti mit Zigeunersauce, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, 5 Kartoffelpuffer, Apfelmus, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas und rotem Paprika 1,55   2,30   3,85	Chinaschnitte Nanjing 1,25   1,85   3,10 	Suppe, Buttererbsen, Butterreis, Spaghetti, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison, Obst, Ananasquark, Apfelmus 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR 12</b>	Suppe, Schinkenrührei mit Rahmspinat, Salzkartoffeln 2,05   3,10   5,15	Suppe, 1 Frühlingsrolle, Reis, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Helgoländer Kabeljaufilet gedünstet 1,55   2,30   3,85	Spätzle-Gemüse-Pfanne, würzige Tomatensauce, Parmesan 1,65   2,45   4,10 	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Rahmspinat, Petersilienkartoffeln, Blattsalate, Obst, Fruchtojoghurt 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.



### Oktober 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO 15</b>	Suppe, panierte Rinderleber, Zwiebeljus mit Apfelstücken, Kartoffelpüree, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, 2 Eierpfannkuchen mit Champignonsahnesauce, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,45   2,15   3,60	Allgäuer Schupfnudelpfanne 1,35   2,00   3,35	Suppe, Hörnli, Kartoffelpüree, Risi-Bisi, Apfelrotkohl, Obst, Milkariegel, Müslijoghurt 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI 16</b>	Suppe, 4 Geflügelbällchen auf Reis, Currysahnesauce, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Bratkartoffelpfanne mit Ei und Gemüse, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Schweinerückensteak, Jägersauce 1,65   2,45   4,10	1 Gemüseschnitzel, Quarkkräuterdip 1,45   2,15   3,60	Suppe, Kräuterreis, Rosenkohl, Schwäbische Knöpfe, Feldsalat, Karottensalat, Kartoffelrösti, Obst, Schokocreme 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI 17</b>	Suppe, Schinkennudeln mit Ei, Tomatensauce, Reibekäse, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, 2 Broccoli-Möhren-Ecke, Joghurt Dip, Reis, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Putengeschnetzeltes, Currysahnesauce 1,45   2,15   3,60	5 Knusperkroketten, Tomatensauce 1,35   2,00   3,35	Suppe, Bandnudeln, Butterreis, Pariser Karotten, Blattsalate, Herzoginkartoffeln, Rote Bohnen-Mais-Salat, Obst, Mandarinencreme 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO 18</b>	Suppe, Fleischkäse, Pfefferrahmsauce, Pommes frites, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Allgäuer Käsespätzle, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Zwiebel-Fleisch-Spieß, Westerwald, Paprikasauce 1,95   2,90   4,85	2 Polentaschnitten gefüllt, Tomatenconccassé 1,35   2,00   3,35	Suppe, Curryreis, Kräuselspätzle, Schwarzwurzelgemüse mit Erbsen, Feldsalat, Pommes frites, Weißkrautsalat, Obst, Karamellecreme 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR 19</b>	Suppe, 5 Cannelloni, Fleischsauce, Reibekäse, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Grießbrei mit Zimt und Zucker, Pflaumenkompott, Milkariegel oder Salat 2,05   3,10   5,15	Schollenfilet paniert, Remouladensauce 1,45   2,15   3,60	1 Blätterteigrolle mit Blattspinat, Sauce Hollandaise 1,75   2,65   4,40	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Kaisergemüse, Schnittlauchkartoffeln, Blattsalate, Obst, Kompott gemischt 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

### Oktober 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO 22</b>	Suppe, Gyros-Reispfanne, Tsatsiki, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Holsteiner Kartoffelsuppe, Dampfndel, Milkariegel 2,05   3,10   5,15	Schweineschnitzel paniert 1,65   2,45   4,10	1 Champignon Tasche, Petersiliensauce 1,55   2,30   3,85	Suppe, Erbsen und Karotten, Paprikareis, Spirelli, Pommes frites, Pußtasalat, Salat der Saison, Obst, Pfirsichquark 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI 23</b>	Suppe, gekochtes Rindfleisch, Meerrettichsauce, Rote Beete-Salat 2,05   3,10   5,15	Suppe, 2 Kartoffeltaschen mit Frischkäse und Kräutern, Joghurt Dip, Reis, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Geflügelsteak Esterhazy 1,55   2,30   3,85	1 Indische Reisschnitte, Mangosauce 1,55   2,30   3,85	Suppe, Tomatenreis, Bauernspätzle, Blumenkohl, Feldsalat, Grüner Bohnensalat, Kartoffelkroketten, Obst, Grießpudding 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI 24</b>	Suppe, Alaska-Seelachsfilet, Dillmayonnaise, Pommes Frites, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Gefüllte Paprikaschote, Tomatensauce, Kartoffelpüree, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Rindfleischstreifen mit Chop Suey-Gemüse, Bandnudeln 1,85   2,75   4,60	Nudelpfanne Argentina 1,35   2,00   3,35	Suppe, Eierteigwaren, Kräuterreis, gebackene Kartoffeln, Mais, Blattsalate, Weißkrautsalat, Obst, Ananasvanillecreme 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO 25</b>	Suppe, Szegediner Goulasch, Kartoffelpüree, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Suppe, Mediterrane Broccoli-Tomaten-Spaghettipfanne, Parmesan, Feldsalat 2,05   3,10   5,15	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,55   2,30   3,85	Veget. Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,25   1,85   3,10	Suppe, Gemüseris, Kartoffelpüree, Spaghetti, Broccoli, Feldsalat, Karottensalat, Obst, Fruchtjoghurt 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR 26</b>	Suppe, 3 Maultaschen mit Zwiebelschmelze, Kartoffelsalat, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, 1 Germknödel, Vanillesauce, Pflaumenkompott, Milkariegel oder Salat 2,05   3,10   5,15	Rotbarschfilet mit Champignons und Lauchstreifen 1,65   2,45   4,10	2 Chilliburger, Zigeunersauce 1,45   2,15   3,60	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Scheibenkartoffeln, Dampfkartoffeln, Blattsalate, Obst, Milkariegel, 2 halbe Pfirsiche 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

## Oktober 07 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswählen 1	Auswählen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO 29</b>	Suppe, Geflügelschnitzel Mailänder Art, Tomatensauce, Parmesan, Makkaroni, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Reispfanne mit Gemüse, Sauce Mornay, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Paprikarahmgeschnitzeltes 1,45   2,15   3,6	Zucchini in Backteig, Joghurt Dip 1,95   2,90   4,85 	Suppe, Gemüsereis, Makkaroni, Kaisergemüse, Amerikanischer Krautsalat, Blattsalate, Kartoffelrösti, Obst, Kirschvanillecreme 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI 30</b>	Suppe, Spaghetti Carbonara, Parmesan, Feldsalat 2,05   3,1   5,15	Suppe, Feines Pilzragout auf Butterspätzle, Feldsalat 2,05   3,10   5,15 	Geflügelschnitzel Cordon Bleu 1,55   2,30   3,85	Pfälzer Schupfnudelpfanne mit Sauerkraut 1,35   2,00   3,35 	Suppe, Kartoffelpüree, Kräuselspätzle, Kräuterris, Apfelrotkohl, Feldsalat, Karottensalat, 2 halbe Birnen, Obst 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI 31</b>	Suppe, Nürnberger Rostbratwürstel, Sauerkraut, Kartoffelpüree 2,05   3,10   5,15	Suppe, Kaiserschmarrn, Vanillesauce, Pflaumenkompott, Milkriegel oder Salat 2,05   3,10   5,15 	Spaghetti Bolognese, Reibekäse 1,35   2,00   3,35	Ravioli in Gorgonzolasauce 1,65   2,45   4,10 	Suppe, Butterreis, Eierteigwaren, Karotten, Salat der Saison, Obst, Milkriegel, Pfirsichwürfelkompott 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

**zeughaus im Marstallhof, Triplex-Mensa & Zentralmensa:** Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,75 | 0,80 | 1,20)  
**eat & meet am Uniplatz:** Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, Belegte Brötchen, Kuchen uvm.  
**Café Botanik INF:** Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

## Öffnungszeiten Oktober 2007

### Mensen

<b>zeughaus im Marstall</b>	Mo - Sa	11.30 - 21.30 Uhr	<b>Zentralmensa INF 304</b>	Mo - Fr	11.30 - 14.00 Uhr
<b>Triplex-Mensa am Uniplatz</b> geschlossen bis 08.10.2007	Mo - Fr	11.30 - 14.00 Uhr	<b>Mensa Alte PH Keplerstraße</b> geschlossen bis 14.10.2007	Mo - Do Fr	11.45 - 14.00 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

### Cafés

<b>zeughaus-Bar im Marstall</b> bis 14.10.2007	Mo - Sa Mo - Sa	11.30 - 24.00 Uhr 10.00 - 24.00 Uhr	<b>Café Botanik INF 304</b> bis 14.10.2007	Mo - Do Fr Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr
<b>Marstallcafé</b> geschlossen bis 14.10.2007	Mo - Fr Sa	9.00 - 23.00 Uhr 14.30 - 23.00 Uhr (bei Veranstaltungen geöffnet)	<b>InternetC@fé INF 304</b> bis 14.10.2007	Mo - Do Fr Mo - Fr	11.00 - 18.00 Uhr 11.00 - 15.00 Uhr 11.30 - 14.30 Uhr
<b>Studihaus im Marstallhof</b> geschlossen bis 14.10.2007			<b>Café Alte PH Keplerstraße</b> bis 14.10.2007	Mo - Do Fr Mo - Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
<b>„eat &amp; meet“ am Uniplatz</b>	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr	<b>PH-Cafeteria INF 561</b> geschlossen bis 14.10.2007	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
<b>InfoCafé International – ICI (Triplex-Mensa am Uniplatz)</b>	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 14.00 Uhr	<b>Café Juristisches Seminar</b>	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

### InfoCenter

<b>in der Triplex-Mensa</b>	Mo - Do Fr	9.00 - 16.00 Uhr 9.00 - 14.00 Uhr	<b>in der Zentralmensa</b> bis 14.10.2007	Mo - Do Fr Mo - Fr	11.00 - 18.00 Uhr 11.00 - 15.00 Uhr 11.00 - 14.30 Uhr
-----------------------------	---------------	--------------------------------------	--	--------------------------	---

## Von frisch gepresstem Saft bis Tequila Sunrise



An der längsten Bar in der Heidelberger Altstadt ist Vielfalt Trumpf. Ob heiß oder kalt, mit Alkohol oder ohne, süß oder herb – das Zeughaus hält für jeden Geschmack und jeden Anlass das richtige Getränk bereit. Frisch und vitaminreich geht es an der Saftbar zu. Der Orangensaft und der Tages-saft aus Orange, Karotte, Apfel, Zitrone sorgen für einen ordentlichen Vitaminkick zwischen zwei anstrengenden Vorlesungen. Alle Früchte werden frisch gepresst –

dafür steht das Label „taufrisch“ des Studentenwerks. Frisch gemixt werden auch die Milchshakes. Zur Wahl stehen Erdbeere, Banane und Buttermilch-Kokos.

Die Zeit eilt und Sie sind schon wieder auf dem Weg ins nächste Seminar? Bestellen Sie einfach den to-go-Becher. Die Muntermacher gibt es in zwei Größen: 0,2 l kosten 1,50 Euro, 0,3 l 2,10 Euro.

Abends ist im Zeughaus Cocktail-Zeit. Wer's alkoholfrei und fruchtig mag, liegt bei „Caribbean Sun“ richtig. Bei „Green Island“ lautet die Devise „sauer macht lustig“. „Tequila Sunrise“, „Sex

on the beach“ und „Caipirinha“ gehören zum alkoholischen Repertoire im Zeughaus. Für alkoholfreie Cocktails zahlen Studierende mit CampusCard 2,50 Euro, für solche mit Alkohol 3,00 Euro.

Natürlich sind im Zeughaus auch alle Standards einer gut sortierten Getränkekarte vertreten: Mit Latte Macchiato, einem kühlen Bier, Orangina, Cola oder einer wärmenden Tasse Tee ist für jeden Durst etwas dabei. ■

## Experimentierfreudige Kita-Kinder



„Explore Science“ lautete das Motto für naturwissenschaftliche Experimentiertage im Mannheimer Luisenpark. Mit von der Partie war auch der Kindergarten des Studentenwerks INF 159. An zwei Ständen waren die Besucher eingeladen, selbst aktiv zu werden. Die kleinen Forscher entdeckten, wie ein Unterwasservulkan entsteht und konnten

selbst eine Seifenblasenlauge herstellen. Mit viel Geschick und Geduld erzeugten sie auf der Bühne eine Seifenblasenwand - der Stolz über das Gelingen stand allen Kindern ins Gesicht geschrieben. Vorbereitet hatten die Experimente die Erzieherinnen Nicole Bäcker, Tanjana Knaus-Trick, Tanja Laugwitz und Kerstin Vogel. Ihre Mühe hatte sich gelohnt: Beim Ausprobieren und Entdecken hatten die Besucher jede Menge Spaß. ■

## Nummer notieren!

Egal wo, egal wie, egal womit: Notieren Sie sich unbedingt die Nummer, die auf Ihrer CampusCard rechts unten steht! Die Chipkarte enthält keinerlei personenbezogene Daten. Bei Verlust müssen Sie daher in den InfoCentern ihre Kartenummer nennen. Nur so lässt sich herausfinden, ob Ihre Karte abgegeben worden ist. ■



## Rund-Um-Service für Studierende

Lust auf leckeres Mittagessen zu günstigen Preisen? Auf der Suche nach einer bezahlbaren Wohnung? Persönliche Probleme und kein Ausweg in Sicht? Oder einfach zu wenig Geld in der Tasche? Dann ist das Studentenwerk die richtige Adresse: 270 Festangestellte und zahlreiche studentische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für vielfältige Dienstleistungen rund ums Studieren.

Die Mensen und Cafés bieten gesundes, leckeres Essen und sind die Treffpunkte auf dem Campus. In den Heidelberger Wohnheimen des Studentenwerks leben knapp

3.500 Studierende aus dem In- und Ausland. Die Zimmervermittlung hilft bei der Suche auf dem privaten Wohnungsmarkt.

Auch beim Thema Geld lässt Sie das Studentenwerk, bei dem das BAföG-Amt angesiedelt ist, nicht im Stich. Alles Wissenswerte zur Studienfinanzierung erfahren Sie in der „lesezeit“ in diesem Magazin. Wer Studium und Kindererziehung unter einen Hut bringen muss, braucht gute Betreuungsangebote: Zwei Kindertagesstätten, eine Krippe und eine Krabbelstube sorgen dafür, dass den büffelnden Eltern die Windelberge nicht über den Kopf wachsen.

Wenn es in der Partnerschaft klemmt, Prüfungsangst das Leben schwer macht oder Kontaktschwierigkeiten überhand nehmen, können Sie in der Psychotherapeutischen Beratungsstelle (PBS) professionelle Hilfe bekommen. Außerdem bietet das Studentenwerk eine Sozial- und Rechtsberatung.

Erste Anlaufstellen sind die InfoCenter Im Neuenheimer Feld und am Universitätsplatz. Hier gibt es umfassende Informationen zum Serviceangebot des Studentenwerks. Ausländische Studierende werden im Info-Café International – ICI in der Triplex-Mensa von

mehrsprachigen Tutoren empfangen und beraten.

Finanziert werden diese Leistungen u.a. über den Studentenwerksbeitrag in Höhe von 56,60 Euro, den Sie jedes Semester bezahlen. Darin enthalten sind 20 Euro Solidarbeitrag für das Semesterticket. Damit können alle Heidelberger Studierenden wochentags ab 19.00 Uhr die Busse und Bahnen in Heidelberg, Eppelheim, Dossenheim / Schriesheim und Leimen / Sandhausen / Nussloch kostenlos nutzen. ■

www.studentenwerk.uni-heidelberg.de

# Kultur beim Studentenwerk

Was wäre das Studentenleben ohne Partys und kulturelle Veranstaltungen! Ob Ausstellung oder Open-Air-Festival, internationaler Filmabend oder Fußballübertragung, Sprachcafé oder Marstallparty – beim Studentenwerk ist immer etwas los.

Aus dem Heidelberger Studentenleben nicht mehr wegzudenken ist das Studihaus im Marstallhof. Im Dachgeschoss finden die Workshops des Studentenwerks statt, außerdem steht hier ein Klavier zum Üben bereit. Studentische Gruppen können Räume für regelmäßige Treffen und Proben anmieten.

Im Marstallcafé haben „Kino-Café“, „Livebühne“ und „Buzz – Das Quiz“ ihren festen Platz. Es gibt Lesungen, Fußballübertragungen und Book-Crossing. Bei den legendären Marstallpartys wird bis in die Morgenstunden gefeiert. Im Oktober lassen die DJs Chrool & Pendecho das Par-

tyvolk gleich zwei Mal tanzen: bei der obligatorischen Kick-Off-Marstallparty zu Semesterbeginn und der Halloween-Party am Ende des Monats.

Im benachbarten zeughaus schmückt Kunst die hohen Wände, auf der Bühne im Westflügel finden regelmäßig Konzerte statt, und Fußballfans jubeln gemeinsam vor der großen Leinwand.

Faszinierende Einblicke in fremde Kulturen und Berichte von Menschen aus aller Welt bietet das InfoCafé International – ICI in der Triplex-Mensa am Universitätsplatz. Von Studierenden gestaltete Länderabende, Ausstellungen, Lesungen, Vorträge und Partys versprechen jede Menge Abwechslung. Im ICI sind die Sprachcafés für ost- und westeuropäische Sprachen zu Hause.

Die Kontaktdaten finden Sie auf der zweiten Seite dieses Magazins. Weitere Infos: [www.studienwerk.uni-heidelberg.de](http://www.studienwerk.uni-heidelberg.de) ■

c.o.c.k.t.a.i.l.b.a.r  
2nd floor

kick off...  
**marstall party.**

feat. dj chrool  
dj pendecho

Sa 13.10. ab 22:00 h  
**3€**

im marstallcafé inkl. Garderobe

## Tanzen, turnen, Theater spielen

Wie wär's mit etwas Abwechslung zwischen Seminar, Referat und Prüfungsvorbereitung? Das Studentenwerk verkürzt Ihnen die grauen Nachmittage im Wintersemester mit spanischer Lebensfreude, fernöstlicher Kraft und englischen Rollenspielen. Melden Sie sich zu einem Workshop an und los geht's. Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt – überlegen Sie nicht zu lange! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

### Flamenco

Kraftvolle Rhythmen, anmutige Bewegungen, feuriges Temperament: Der Flamenco stammt aus dem Herzen der andalusischen Kultur und vereint zahlreiche musikalische und kulturelle Einflüsse. Gleichzeitig ist der folkloristische Tanz hartes Training: Körperhaltung, Bewegung der Arme, das rhythmische Händeklatschen (Palmas) und die Fußtechnik müssen in Einklang gebracht werden. Die erfahrene Trainerin Patricia de Filippo führt Sie in die grundlegenden Techniken des Flamenco ein und erarbeitet mit Ihnen einzelne Choreografien. Bitte bringen Sie bequeme Schuhe und Kleidung mit.

**Mittwochs 18.00-20.00 Uhr (24. Oktober - 5. Februar)**

### Yoga

„Hatha“ bedeutet Gewalt oder Kraft. Es steht für die Anstrengung, die nötig ist, um durch körperliche Übungen (Asanas), Atemübungen (Pranayama) und Meditation ein Gleichgewicht zwischen Körper und Geist zu erreichen. Beim „Sonnengruß“ werden alle Glieder, Muskeln, Sehnen und Bänder gestreckt, die

inneren Organe werden aktiviert. „Regelmäßig ausgeführt gibt der ‚Gruß an die Sonne‘ Kraft, fördert die Beweglichkeit und die Anmut der Bewegungen“, so Bruno Kramer, der seit acht Jahren als Yogalehrer arbeitet. Yogaübungen lösen körperliche Verspannungen und fördern dadurch das geistig-seelische Wohlbefinden. Bitte bequeme Kleidung und eine Wolldecke oder rutschfeste Matte mitbringen.

**Dienstags 18.00-20.00 Uhr (23. Oktober - 6. Februar)**

### Business Rollenspiele in Englisch

Wie verbessere ich meine sprachliche Ausdrucksfähigkeit im Englischen? Wie verhalte ich mich in beruflichen Situationen souverän und selbstbewusst? Der Workshop bringt beides zusammen: Durch Rollenspiele verbessern die Teilnehmer „spielend“ ihre Englischkenntnisse und machen sich mit Wendungen und Ausdrücken aus der Berufswelt vertraut. Wie man in verschiedenen Arbeitsbereichen und Situationen erfolgreich auftritt, wird durch Ausprobieren und Improvisieren geübt. Das ist nicht nur für das spätere Berufsleben ein gutes Training, sondern auch für selbstsicheres Auftreten im Alltag. Workshop-Leiter David Adcock ist englischer Muttersprachler. Er unterrichtet seit mehreren Jahren mit handlungsorientierten Konzepten auch in Wirtschaftsunternehmen.

**Montags, 18.00-20.00 Uhr (22. Oktober - 4. Februar)**

### Workshops im WS 2007/08

Ort: Dachgeschoss im Studihaus, Marstallhof 5 (über dem Marstallcafé)  
Kostenbeitrag: 25 Euro je Kurs  
Anmeldung: Bianca Fasiello, Tel: 0 62 21. 54 26 57  
E-Mail: [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de)



# Kunst im Klimawandel – Künstler denken Zukunft

Im Schatten der Diskussionen über CO<sub>2</sub>-Anstieg und globale Erwärmung entwickeln sich neue, lösungsorientierte Kunstrichtungen: Solarkunst und Windkinetik, Kunst aus nachwachsenden Rohstoffen, wachsende Kunst. Auch Themen wie Migration, Konversion, Integration und Toleranz werden aufgegriffen.

Mit Werken von mehr als 40 Künstlern und Designern aus 12 Ländern zeigt „Kunst im Klimawandel“ einen internationalen Querschnitt der künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema Nachhaltigkeit. Vertreten sind Malerei, Skulptur, Plastik und Keramik, Kinetik, Lichtobjekte und Video. Es geht um Solararchitektur, Wachstumsprozesse, Konversion, Eine Welt, Re-Use, Recycling, realen Relativismus und vieles andere mehr.

Die Werkschau umfasst Möbel aus Munitionskisten, die schon im Vietnamkrieg unterwegs waren, menschliche Figuren aus Granitsplittern, ein Solarhaus, das den kommunalen Wohnungsbau revolutionieren könnte. Korbwaren, die aus Tetrapack-Abfällen geflochten sind, Leuchten aus Tausenden von Eisstilen, und das „Conference Bike“, auf dem sieben Personen im Kreis sitzend fahren können. Nachhaltigkeit ist vielschichtig, unterhaltsam, überraschend.

Die Wanderausstellung wurde 2005 von der UNESCO ausgezeichnet. Das Studentenwerk und das Agenda-Büro der Stadt Heidelberg zeigen die internationale Kunst- und Designausstellung im Theatersaal der Triplex-Mensa bis 27. Oktober, montags bis samstags von 11.30 - 17.00 Uhr. ■

## Buchtipps aus der Studentebücherei

# Cormac McCarthy: Die Straße

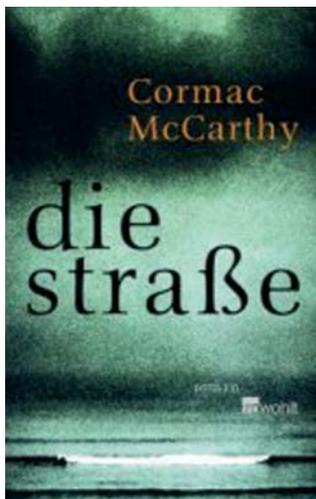
Ein Vater und sein Sohn wandern durch das verbrannte Amerika. Nichts bewegt sich in der zerstörten Landschaft, nur die Asche im Wind. Es ist eiskalt, der Schnee grau. Ihr Ziel ist die Küste, obwohl sie nicht wissen, was sie dort erwartet. Sie haben nichts als einen Revolver mit zwei Schuss Munition, ihre Kleider am Leib, eine Einkaufskarre mit der nötigsten Habe – und einander. Die Welt droht nicht unterzugehen, sie ist bereits untergegangen, ein totes Land, in dem sich Kannibalen gegenseitig grillen. 'Die Straße' ist die Geschichte einer Reise, die keine Hoffnung lässt, nur die verzweifelte Liebe des Vaters zu seinem kränkenden Sohn.

Von der amerikanischen Kritik als „das dem Alten Testament am nächsten kommende Buch der Literaturgeschichte“ (Publishers Weekly) gefeiert, ist 'Die Straße' ein gewaltiges Endzeitszenario, geschildert in beklemmender und verstörender Wortkargheit. Es ist ein Roman über die letzten Dinge, über das Schlimmste und Beste, zu dem die Menschheit fähig ist: ultimative Zerstörung, verzweifelter Durchhaltevermögen und, nicht zuletzt, die Zärtlichkeit und Zuneigung, die im Angesicht der Vernichtung Kraft zum Überleben geben.

Für die „Parabel, die sich liest, als hätte Samuel Beckett die 'Nacht der lebenden Toten' geschrieben“ (Kirkus Reviews), erhielt Cormac McCarthy den Pulitzer-Preis. 'Die Straße' ist auch eine persönliche Empfehlung unseres Bibliothekars Claus Schmidt, der das Buch in zwei Nächten gelesen hat.

### Studentenbücherei des Studentenwerks

Schulgasse 6, 2. OG  
(Gebäude des Philosophischen Seminars),  
Mo - Do 13.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 13.00 Uhr



## Veranstaltungen im Oktober

**Di 02.10. | 20.45 | zeughaus**

Live: Champions League

**Mi 03.10. | 20.45 | zeughaus**

Live: Champions League

**Fr 12.10. | 21.00 | ICI am Uniplatz**

Welcome-Party mit Aegee

**Sa 13.10. | 15.30 | zeughaus**

Live: Fußball-Bundesliga

**Sa 13.10. | 22.00 | Marstallcafé**

Kick off-Marstallparty | 3 Euro

**Mi 17.10. | 21.00 | ICI am Uniplatz**

AEGEE Sprachcafé: Engl., Franz., Span., Schwed., Ital., Dt.

**Do 18.10. | 20.00 | Marstallcafé**

Live-Bühne: „q-mark“

**Do 18.10. | 20.00 | ICI am Uniplatz**

Café Bohemia: dt.-tschech.-poln.-russ. Sprachcafé

**Sa 20.10. | 15.30 | zeughaus**

Live: Fußball-Bundesliga

**Mo 22.10. | 20.00 | Marstallcafé**

Kino-Café: „Wie werde ich ihn los – in 10 Tagen“ | 1 Euro

**Di 23.10 | 20.45 | zeughaus**

Live: Champions League

**Mi 24.10. | 20.45 | zeughaus**

Live: Champions League

**Do, 25.10. | 20.00 | Marstallcafé**

Live-Bühne: „AKa Frontage“

**Do 25.10. | 20.00 | ICI am Uniplatz**

Café Bohemia: dt.-tschech.-poln.-russ. Sprachcafé

**Fr 26.10. | 19.00 | zeughaus**

Jam Session: „Internationales Jazz-Quartett“

**Sa 27.10. | 22.00 | Marstallcafé**

Halloween-Marstallparty | 3 Euro

**Sa 27.10. | 20.00 | ICI am Uniplatz**

Indonesischer Abend | 3 Euro

**Mo 29.10. | 20.00 | Marstallcafé**

Kino-Café: „World Trade Center“ | 1 Euro

**Mi 31.10. | 21.00 | Marstallcafé**

Halloween-Filmabend: „The Rocky Horror Picture Show“

01  
02  
03  
04  
05  
06  
07  
08  
09  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31

c.o.c.k.t.a.i.l.b.a.r

2nd floor

# Halloween marstall party.



feat. dj chrool  
dj pendecho

Sa 27.10. ab 22:00 h  
3€